

Medienmitteilung

Ein halbes Jahrhundert für Christus unterwegs

Campus für Christus ist seit 1973 mit der befreienden Botschaft von Jesus Christus auf vielfältige Art unterwegs, damit Menschen in allen Lebenslagen die Liebe Gottes selbst erfahren können. Am 18. November ab 13.00 Uhr wird dies in THE HALL, Dübendorf gefeiert.

1973 lernt die Schweiz nicht nur, dass man Möbel in flachen Kartons kaufen und selbst zusammenschrauben kann. Im selben Jahr lernt ein junges Schweizer Ehepaar (Ben und Barbara Jakob) auf seiner Hochzeitsreise die Arbeit von Campus für Christus in den USA kennen. Die Einfachheit, den persönlichen Glauben mit anderen zu teilen, war für sie genauso attraktiv wie für viele, die neue Art Möbel zusammenzubauen. Daraus entstand der Verein Campus für Christus Schweiz, eine christliche Non-Profit-Organisation, mit Sitz in Zürich. Es ist der Start einer Bewegung, die heute mit Projekten in der Schweiz und in über 90 Ländern weltweit Gottes Liebe in Wort und Tat weitergibt.

50 Jahre für Christus – geblieben ist die Leidenschaft

Ein halbes Jahrhundert sollte richtig gefeiert werden. Am 18. November 2023 in THE HALL, Dübendorf, sind alle Interessierten herzlich eingeladen, mit Campus für Christus einen Blick in die Vergangenheit zu werfen. Von Beginn an entwickelte sich eine Geschichte, die voller Leidenschaft, Hoffnung und Glaube in einen Gott, der sich um jede und jeden Einzelnen kümmert, von jungen Studierenden erlebt wurde. Daraus entstand der Wunsch, gemeinsam mit den lokalen Kirchen Orte zu schaffen, in denen Menschen diesem Gott begegnen können. HP und Vreni Nüesch übernahmen 1978 die Leitung von Campus für Christus. Sie initiierten die Aktion «Neues Leben», die Kirchen aus allen Denominationen belebte. Dadurch entstanden verschiedene Initiativen, die den Glauben der Bevölkerung nahe brachten. Die acht Grosskonferenzen «Explo» gaben Christinnen und Christen über die letzten fünfzig Jahre die Möglichkeit, Einheit in Christus zu erleben. Für zahlreiche Besuchende wurden diese Events über das Neujahr mehr als eine Neujahrs Resolution. Viele erlebten einen Ruf in die Nachfolge und erhielten nebst einer Vision auch eine persönliche Berufungen, Gottes Reich in ihrem Umfeld zu leben.

Die Dynamik der ersten Jahrzehnte lässt sich wohl am besten in den Worten von Peter Höhn, Autor und seit 41 Jahren Mitarbeiter bei Campus für Christus, zusammenfassen: *«Geblieben ist die Leidenschaft: Bei Campus für Christus Schweiz haben wir in den 50 Jahren viel Aufwind, aber auch Umbrüche und Krisenzeiten durchlebt. Jede Phase brachte neue Chancen, aber auch manche Baustelle, die uns als Organisation beschäftigten. Geblieben ist die Leidenschaft, Christus immer neu auf ganzheitliche und zeitgemässe Art den Menschen nahezubringen.»*

Es geht am Jubiläum aber nicht nur darum, dankbar zurück zu blicken, sondern ebenso hoffnungsvoll vorwärts zu staunen. Der Release von «Kreuzweise» ist nur ein Bestandteil des Programms, der diesem Staunen Raum schaffen wird. «Kreuzweise» ist ein mit Kunst und Musik

verwobenes Buch, das zentrale Themen verarbeitet, die Campus für Christus über die letzten Jahre bewegt haben. Es ist in Zusammenarbeit von Andreas «Boppi» Boppart (Leiter Campus für Christus) und Central Arts entstanden.

Einheit in Vielfalt für Menschen weltweit

Als Dachorganisation beherbergt Campus für Christus Brands und Ministrys, die auf vielfältige Art mit der und durch die lokale Kirche die gute Botschaft von Jesus Christus sichtbar und erfahrbar machen. Die Zielgruppen in verschiedenen Bereichen der Gesellschaft waren in der ersten Dekade vor allem Studierende, Spitzensportler, lokale Kirchen und klassische Musik. In den letzten Jahren haben sich Familien, Teenager, Flüchtlinge, Kunstschaaffende in der Popkultur, Partytouristen am Ballermann und benachteiligte Menschen weltweit dazu gesellt. Die Bandbreite dieser Non-Profit-Organisation mit 123 Mitarbeitenden in der Schweiz und im Ausland kann verwirrend wirken. Verbindend ist und war schon immer der gemeinsame Auftrag, die Liebe Gottes an unbekannte und bekannte Orte hinauszutragen und Räume zu schaffen, in denen Gott erfahrbar wird. Mit Expertise in verschiedenen Fachgebieten, Begeisterung und einer Reich-Gottes-Sicht tragen sie gemeinsam diese christuszentrierte Hoffnung in die Welt hinein.. So hat Campus für Christus mit viel Know-How in der Traumabewältigung in den letzten Jahren online und in Krisengebieten vor Ort Menschen ausgebildet.

Explo – ein Grossanlass mit Konsequenzen

Ein wichtiger Bestandteil aller Ministrys ist die Zusammenarbeit mit Christinnen und Christen aus allen Traditionen. Die missionsgeprägte Einheit ist auch am Grossevent «Explo» ein Herzensanliegen. Die Anlässe finden in unregelmässigen Abständen statt und haben in der Vergangenheit Tausende von Teilnehmenden über Neujahr in ihrem Glauben gestärkt. Dadurch entstanden im Nachgang neue Projekte, neue Organisationen oder einfach persönliche Berufswege. Die nächste «Explo» ist in Planung und soll Ende 2025 stattfinden.

Info-Box:

Campus für Christus Schweiz ist eine konfessionell unabhängige Non-Profit-Organisation – mit dem Ziel, Gottes Liebe ganzheitlich in die unterschiedlichen Bereiche der Gesellschaft hineinzutragen.

Mit 18 Ministrys bietet Campus für Christus Trainings, Kurse, Camps, Beratung und Ressourcen für eine Vielfalt von Zielgruppen und Kirchen an. Weltweit ermöglicht die Organisation Projekte in rund 90 Ländern durch Finanzen, Einsätze und Expertise. Campus für Christus engagiert sich mit Partnern vor Ort für christliche Initiativen, humanitäre Projekte und Nothilfe.

Campus für Christus ist politisch neutral und konfessionell unabhängig. Die Organisation verfolgt ausschliesslich nichtwirtschaftliche Zwecke, unterstützt und leitet Projekte für Menschen unabhängig von ihrer ethnischen, kulturellen oder religiösen Zugehörigkeit. Campus für Christus ist zertifiziertes Mitglied der Stiftung Ehrenkodex.

Webpage: www.cfc.ch

Fotos aus den letzten 50 Jahren [zum herunterladen](#).